DER LANDTAG SCHLESWIG – HOLSTEIN

105/2001

Kiel, 4. Oktober 2001

13. Altenparlament am 6. Oktober 2001: Ehrenamtliches Engagement älterer Menschen im Mittelpunkt der Beratungen

Kiel (SHL) – Am Sonnabend, 6. Oktober 2001, ab 10:00 Uhr, ist es wieder so weit: Das seit 1989 jährlich veranstaltete Altenparlament tagt im Plenarsaal des Kieler Landtages. Seniorenverbände, Gewerkschaften und Parteien haben wieder 75 Delegierte benannt, die die Interessen der älteren Generation vertreten werden.

Im Mittelpunkt der Beratungen steht das Ehrenamt. Einleitend wird der Geschäftsführer des Kölner Instituts für Sozialwissenschaftliche Analysen und Beratung (ISAB), Diplom-Soziologe Joachim Braun, die Ergebnisse einer Studie zu ehrenamtlichem Engagement älterer Menschen vorstellen.

Danach werden die Delegierten in drei Arbeitskreisen über „Demokratie im Alter – Alter und Demokratie“, „Ehrenamt für das Alter – das Alter für das Ehrenamt“ und „Umgang unserer Gesellschaft mit dem Alter“ diskutieren. Zu diesen Themenkomplexen liegen bereits zwölf Anträge von Verbänden und Einzelpersonen vor, die in der Pressestelle des Landtages erhältlich sind.

Das genaue Programm ist in der Anlage wiedergegeben. Die Veranstaltung ist presseöffentlich.

PROGRAMM

- 10:00 Uhr Eröffnung durch **Landtagsvizepräsident Thomas Stritzl**,
- anschl. Fachreferat durch den Geschäftsführer des ISAB Instituts Köln (Institut für Sozialwissenschaftliche Analysen und Beratung), **Dipl.Soz. Joachim Braun** über die Ergebnisse der Repräsentativerhebung des ISAB zu Ehrenamt, Freiwilligenarbeit und bürgerschaftlichem Engagement (Freiwilligensurvey 1999)
- 11:00 Uhr Bildung von drei Arbeitskreisen und Einstieg in die Beratung:
- 1. Demokratie und Alter – Alter und Demokratie**
Die Rolle der Parteien nach dem Grundgesetz und ihr Verhältnis zur älter werdenden Gesellschaft – Einbindung älterer Menschen in demokratische Prozesse – Beteiligung älterer Menschen am Entscheidungsprozess in den Kommunen (Kommunalverfassungsreform) – Schutzrechte – Einstellung der Bevölkerung zum politischen Engagement älterer Menschen
- 2. Ehrenamt für das Alter – das Alter für das Ehrenamt**
Politische Rahmenbedingungen für das Ehrenamt – Altersgrenzen im Ehrenamt – Senioren: Alte Eisen oder wertvolle Erfahrungsträger? – Informationen, Unterstützung und Anerkennung für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten
- 3. Umgang unserer Gesellschaft mit dem Alter**
Externe Heimbeiräte nach dem neuen Heimgesetz – Schulung der Heimbeiräte – Qualitätssicherung in der Pflege – Sterbehilfe – Sterbebegleitung – Patientenverfügung – Ausbildung von Pflegehelferinnen und Pflegehelfern – Palliativmedizin
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr Fortsetzung der Beratung in den Arbeitskreisen und Formulierung der Ergebnisse
- 15:00 Uhr Plenardebatte mit Berichten aus den Arbeitskreisen
- 16:00 Uhr Fragestunde an die Abgeordneten des Landtages
- 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Herausgeber: Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel, Postf. 7121, 24171 Kiel, Tel.: (0431) 988- Durchwahl -1163, -1121, -1120, -1117, -1116, Fax: (0431) 988-1119
V.i.S.d.P.: Dr. Joachim Köhler, Annette Wiese-Krukowska, E-Mail: Joachim.Koehler@lvn.parlanet.de
Internet: www.sh-landtag.de – Presseinformationen per E-Mail abonnieren unter www.parlanet.de/presseticker